

# Bericht über Ereignisse bei der Beförderung gefährlicher Güter gemäß Abschnitt 1.8.5 RID/ADR

## **Anschriften der zuständigen Behörden,**

denen gemäß § 14 Abs. 1 bzw. § 15 Abs. 1 Nr. 5 der GGVSEB bei einem schweren Unfall oder Zwischenfall vom Verloader, Befüller, Beförderer oder Empfänger und im Schienenverkehr gegebenenfalls vom Betreiber der Eisenbahninfrastruktur der nachstehende Bericht zeitnah (ca. 4 Wochen) zuzusenden ist:

### **Straße:**

**Bundesamt für Güterverkehr (BAG)  
- Sachbereich 2 –  
Winzererstraße 52  
80797 München  
Fax-Nr.: (089) 12 603 – 280  
E-Mail: sb2-muenchen@bag.bund.de**

### **Schiene:**

**Eisenbahn-Bundesamt (EBA)  
- Referat 33 –  
Heinemannstraße 6  
53175 Bonn  
Fax-Nr.: (0228) 98 26 – 398  
E-Mail: ref33@eba.bund.de**

Verlader/Befüller/Beförderer/Empfänger/Entlader

Eisenbahninfrastrukturbetreiber:.....

Adresse:.....

Kontaktperson:.....Telefon:.....Telefax:.....

*(Dieses Deckblatt ist vor Weitergabe des Berichts durch die zuständige Behörde zu entfernen)*

1. Verkehrsträger						
<input type="checkbox"/> Schiene Wagen-Nummer (Angabe freigestellt): .....	<input type="checkbox"/> Straße Fahrzeugkennzeichen (Angabe freigestellt): .....					
2. Datum und Ort des Ereignisses						
Jahr : ..... Monat: ..... Tag: ..... Stunde: .....						
<b>Schiene</b> <input type="checkbox"/> Bahnhof <input type="checkbox"/> Rangierbahnhof/Zugbildungsbahnhof <input type="checkbox"/> Belade-/Entlade-/Umschlaganlage Ort / Staat:..... oder <input type="checkbox"/> freie Strecke Streckenbezeichnung ..... Kilometer:.....	<b>Straße</b> <input type="checkbox"/> innerorts <input type="checkbox"/> Belade-/Entlade-/Umschlaganlage <input type="checkbox"/> außerorts Ort / Staat:.....					
3. Topographie						
<input type="checkbox"/> Steigung/Gefälle <input type="checkbox"/> Tunnel <input type="checkbox"/> Brücke/Unterführung <input type="checkbox"/> Kreuzung						
4. Besondere Wetterbedingungen						
<input type="checkbox"/> Regen <input type="checkbox"/> Schneefall <input type="checkbox"/> Glätte <input type="checkbox"/> Nebel <input type="checkbox"/> Gewitter <input type="checkbox"/> Sturm Temperatur: ..... °C						
5. Beschreibung des Ereignisses						
<input type="checkbox"/> Entgleisung / Abkommen von der Fahrbahn <input type="checkbox"/> Kollision (Zusammenstoß/Aufprall) <input type="checkbox"/> Umkippen / Überrollen <input type="checkbox"/> Brand <input type="checkbox"/> Explosion <input type="checkbox"/> Leckage <input type="checkbox"/> technischer Mangel						
Zusätzliche Beschreibung des Ereignisses: ..... ..... ..... ..... ..... ..... ..... ..... ..... .....						
6. Betroffene gefährliche Güter						
UN- Nummer <sup>1)</sup>	Klasse	Verpa- ckungs- gruppe	geschätzte Menge des ausgetretenen Produktes (kg oder l) <sup>2)</sup>	Art der Um- schließung <sup>3)</sup>	Werkstoff der Umschließung	Art des Versa- gens der Um- schließung <sup>4)</sup>

<p>1) Bei gefährlichen Gütern, die unter eine Sammeleintragung fallen, für die die Sondervorschrift 274 gilt, ist zusätzlich die technische Benennung anzugeben.</p>	<p>2) Für radioaktive Stoffe der Klasse 7 sind die Werte gemäß den Kriterien in Unterabschnitt 1.8.5.3 anzugeben.</p>
<p>3) Es ist die entsprechende Nummer anzugeben:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Verpackung</li> <li>2 Großpackmittel (IBC)</li> <li>3 Großverpackung</li> <li>4 Kleincontainer</li> <li>5 Wagen</li> <li>6 Fahrzeug</li> <li>7 Kesselwagen</li> <li>8 Tankfahrzeug</li> <li>9 Batteriewagen</li> <li>10 Batterie-Fahrzeug</li> <li>11 Wagen mit abnehmbaren Tanks</li> <li>12 Aufsetztank</li> <li>13 Großcontainer</li> <li>14 Tankcontainer</li> <li>15 MEGC</li> <li>16 ortsbeweglicher Tank</li> </ol>	<p>4) Es ist die entsprechende Nummer anzugeben:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Leckage</li> <li>2 Brand</li> <li>3 Explosion</li> <li>4 strukturelles Versagen</li> </ol>
<p><b>7. Ereignisursache</b> (falls eindeutig bekannt)</p>	
<p><input type="checkbox"/> technischer Mangel  <input type="checkbox"/> nicht ordnungsgemäße Ladungssicherung  <input type="checkbox"/> betriebliche Ursache (Eisenbahnbetrieb)  <input type="checkbox"/> Sonstiges : .....</p>	
<p><b>8. Auswirkungen des Ereignisses</b></p>	
<p><u>Personenschaden in Zusammenhang mit den betroffenen gefährlichen Gütern:</u>  <input type="checkbox"/> Tote (Anzahl: .... )  <input type="checkbox"/> Verletzte (Anzahl: .....)</p> <p><u>Produktaustritt:</u>  <input type="checkbox"/> ja  <input type="checkbox"/> nein  <input type="checkbox"/> unmittelbare Gefahr eines Produktaustritts</p> <p><u>Sach-/Umweltschaden:</u>  <input type="checkbox"/> geschätzte Schadenhöhe ≤ 50.000 Euro  <input type="checkbox"/> geschätzte Schadenhöhe &gt; 50.000 Euro</p> <p><u>Behördenbeteiligung:</u>  <input type="checkbox"/> ja      →      <input type="checkbox"/> durch die betroffenen gefährlichen Güter bedingte Evakuierung von Personen für eine Dauer von mindestens drei Stunden  <input type="checkbox"/> durch die betroffenen gefährlichen Güter bedingte Sperrung von öffentlichen Verkehrswegen von mindestens drei Stunden</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p>	

Falls erforderlich, kann die zuständige Behörde weitere sachdienliche Auskünfte anfordern.